

Ideen, Vorschläge, Anregungen zur BUGA 2029 im Oberen Mittelrheintal der FDP-Fraktion im Stadtrat Lahnstein

Die Zeit vor bzw. bis zur BUGA 2029

Umsetzung aller städtebaulichen Zielen und Fertigstellung dieser bis spätestens zum Sommer/Herbst 2028 um bei Verzögerungen spätestens zum 31.12.2028 alle Großprojekte abzuschließen.

Bis zu BUGA 2029 sind, neben der Ausgestaltung der BUGA selbst, für die gemäß Herrn Zeimentz (derzeitiger Geschäftsführer der BUGA gGmbH 2029) ja allein die BUGA GmbH 2029 zuständig und verantwortlich ist, nachfolgende Punkte aus Sicht der FDP-Fraktion nicht zuletzt aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit zu erörtern:

- Oberste Priorität I: Bau und Fertigstellung bis zum Jahre 2028 der geplanten Entlastungstrasse als wesentlicher Bestandteil des Stadtumbau Oberlahnstein.
- Oberste Priorität II: Bau einer Lahnquerung für Fußgänger und Fahrradfahrer vor dem Hintergrund einer durchgängigen Erreichbarkeit des Rheinufer von Nieder- und Oberlahnstein ohne „Umweg“ über die Rudi-Geil-Brücke. Entgegenwirken der Entwicklung eines Nadelöhrs „Rudi-Geil-Brücke“ bei gleichzeitig erhöhter Nutzung durch LKW, PKW, ÖPNV, Fahrradfahrer und Fußgänger während der BUGA 2029.
- Prüfung der örtlichen Gegebenheiten für die (temporäre) Errichtung von Parkflächen für PKW und Bus, ggf. auch für Fahrräder.
- Investition in die Rheinanlagen von Nieder- und Oberlahnstein, auch im Hinblick auf eine Nutzung über das Jahr 2029 hinaus. Hierbei insbesondere die räumliche Trennung von Fuß- und Fahrradwegen ohne Kreuzungsverkehr (Unfallgefahr bei starker Nutzung bzw. Besucheranstürmen während der BUGA an Wochenenden).
- E-Mobilität fördern, insbesondere Installation von ausreichenden und gut erreichbaren Ladestationen für PKW und Pedelec/E-Bike. Wäre auch eine kostenlose Nutzung der Ladestationen für die Zeit während der BUGA ein Anreiz für Besucher länger oder über Nacht in Lahnstein zu verweilen ?
- Gestaltung des ÖPNV, Entwicklung der Beförderungsentgelte, Umsetzung der Idee mit Wassertaxis (Entlastung der Straßen und Wege), Einwirken der Politik auf die Bahn AG, damit der Bahnhof/Haltepunkt Oberlahnstein etwas einladender auf mögliche anreisende Besucher der BUGA wirkt.
- Schaffung natürlicher Beschattungen (Bäume, Mini Allen, Wandelgänge, usw.) um den zu erwartenden ansteigenden Sommertemperaturen in den nächsten Jahren zu begegnen.
- Anreize für Investoren des Hotel- und Gaststättengewerbes schaffen um die dringend benötigten Übernachtungsmöglichkeiten/Betten bereitzustellen. Zusätzliche Einkehr- und Rastmöglichkeiten für Besucher am Rhein in Ober- und Niederlahnstein, z.B. durch Kioskconcept mit kleiner überdachter Bestuhlung (Schutz vor Sonne bzw. Regen).
- Von Kreis- und Landespolitik muss eine klare Aussage zu den Themen Hafennutzung und Bahnlärm bis zum Jahre 2028 angefordert werden. Muss der zukünftige Besucher der BUGA vielleicht sogar vor dem Anblick des Hafens im Jahre 2029 als nicht unerhebliche Fläche des Stadtgebietes geschützt werden ? Wird der zunehmende Bahnlärm durch noch mehr Züge im Mittelrheintal die Besucher abschrecken in unserer Region einige ruhige Tage zu erleben ?
- Im digitalen Zeitalter muss Information und Werbung für und über die Stadt Lahnstein für die Zeit der BUGA und danach im Internet zur Verfügung gestellt werden. Auch die Homepage der Stadt Lahnstein muss dahingehend überarbeitet und vorbereitet werden.

Was spricht gegen eine zusätzliche Homepage „BUGA 2029 in Lahnstein“, die nach der BUGA auf Vorzüge für Besucher oder den allgemeinen Tourismus als ehemalige BUGA-Stadt hinweist, bei entsprechendem Angebot sogar Geschäftsreisende oder Unternehmen anspricht ?

- Kommunikationsaufbau mit der BUGA 2023 in Mannheim und der BUGA Ruhr im Jahre 2027. Kann die Stadt Lahnstein vielleicht gezielt dort Werbung in eigener Sache durch Infostände oder Informationsmaterial betreiben ?
- Das Thema Öffentliche Förderung und Finanzierung von Investitionen muss von Fachleuten geprüft und daraus resultierende Möglichkeiten vorgestellt und umfangreich erläutert werden.

Die Zeit während der BUGA 2029

- Anreize für potentielle Übernachtungsgäste durch ausreichende Bettenkapazität, Restauration, Veranstaltungen am Abend, Parkmöglichkeiten, kostenloses Aufladen von Elektrofahrzeugen (PKW und Fahrrad) schaffen.
- Örtliche Hinweise/Beschilderungen zu Sehenswürdigkeiten abseits der BUGA. Die Stadt Koblenz hat im Jahre 2011 beispielsweise das Kurfürstliche Schloss und die Gebäude der Festung Ehrenreitstein hervorragend in die BUGA integriert und nutzen diese nach Umbau und Sanierung noch heute.
- Shuttleservice zu den außerhalb liegenden Sehenswürdigkeiten der Stadt, vielleicht eine Bimmelbahn für Stadtrundfahrten ?
- Stadtführungen auch in nicht BUGA-relevante Teile der Stadt. Ausbau von außergewöhnlichen Stadtführungen (bei Nacht, mit kulinarischen Angebot, usw.), die das Interesse von Besuchern wecken.
- Erweiterung der Wertschöpfung im Einzelhandel, Angebote auf Bedürfnisse der BUGA-Besucher abstimmen.
- Temporäre Begrenzung des Schwerlastverkehrs für die Zeit der BUGA um Besuchern und Gästen einen „ruhigeren“ Aufenthalt zu gewährleisten. Begrenzung zum Beispiel auf die neue Entlastungsstraße und den Anlieferverkehr. Profitieren würde hiervon vor allem die Ortsdurchfahrt Niederlahnstein, indem man den Schwerlastverkehr für Globus, Feldmühle und Hafen zwingt die neue Entlastungsstraße zu nutzen und nicht die Abkürzung durch Niederlahnstein zu nehmen.
- Förderung der Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen, insbesondere der Verbandsgemeinde Loreley. Abstimmung von Terminen bei Veranstaltungen, ÖPNV zwischen Lahnstein und Kaub, Anlegestellen für Wassertaxis.

Die Zeit nach der BUGA 2029

- aufgebaute Kommunikation und Kooperation mit Nachbarkommunen weiterhin nutzen
- nachhaltige Pflege der für die BUGA 2029 aufgebauten und erhaltungswürdigen Anpflanzungen
- Priorisierung von Projekten, die der Stadt auch perspektivisch bis zum Jahr 2040 oder 2050 einen wirtschaftlichen, kulturellen oder gesellschaftlichen Nutzen bringen.

Erarbeitet von Walter Hoffmeyer, Mitglied im BUGA-Ausschuß der Stadt Lahnstein für die FDP-Fraktion.